

... wir wissen, dass aller Anfang schwer ist

Lipperland-Orchester gründet im nächsten Jahr eigenständige Nachwuchsabteilung

Barntrup-Alverdissen (na). Das Lipperland-Orchester in Alverdissen geht neue Wege bei der Jugendarbeit: Eine eigenständige Abteilung soll dem Nachwuchs den Einstieg in die Musik erleichtern. „In den letzten Jahren haben wir die Erfahrung gemacht, dass es für Jugendliche sehr schwer ist, in ein Orchester hineinzuwachsen. Viele geben schnell wieder auf, weil sie glauben, den Anforderungen nicht gewachsen zu sein oder weil ihnen das Repertoire nicht so gefällt. Deshalb sind wir zu dem Schluss gekommen, dass es besser ist, wenn die Jugendlichen bei den Proben zunächst unter sich sind“, so Dirigent Peter Werpup.

Im kommenden Jahr soll daher eine eigene Jugendabteilung mit der Probenarbeit beginnen. Angesprochen sind sowohl Kinder und Jugendliche, die bereits ein Instrument lernen, als auch Anfänger. „Wir wissen, dass aller Anfang schwer ist, aber da wir schon einige Anmeldungen haben, sind wir sehr optimistisch“, sieht Werpup die



Das Lipperland-Orchester ist wegen seiner musikalischen Qualitäten weithin bekannt und beliebt. Und damit das auch in Zukunft so bleibt, setzen Dirigent Peter Werpup (vorn rechts) und seine Musiker/innen auf eine gezielte Nachwuchsförderung. Die neue Nachwuchsabteilung soll es Jugendlichen leichter machen, ihren Weg ins Orchester zu finden.

Foto Böhm

Chancen für einen guten Start im Januar. „Ein vollständiges Jugendorchester wäre natürlich ein Traum, aber auch für kleinere Besetzungen gibt es inzwischen so viel Notenmaterial, dass wir selbst mit wenigen Musikern interessante Stücke spielen können.“

Bei der Ausbildung will das Orchester zweigleisig fahren: Alle Mitglieder der Jugendabteilung erhalten wöchentlichen Einzelunterricht an der für sie nächstgelegenen Musikschule. Dienstags um 18 Uhr trifft man sich dann zur gemeinsamen Probe im Odeon in Alverdissen. Die Kosten für

den Instrumentalunterricht übernimmt zu einem Großteil das Orchester. Wer schon Unterricht hat, kann diesen natürlich gerne weiterführen. Interessenten für folgende Instrumente werden gesucht: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete/Flügelhorn, Tenorhorn/Bariton, Posaune, Tuba, Schlagzeug. Gespielt werden sollen vor allem Stücke aus Film, Musical und Popmusik.

Wer weitere Informationen haben oder sich anmelden möchte, der kann dies bei Peter Werpup unter der Nummer 0173/6000534 oder am Dienstag, 9. Dezember, von 18 bis 19 Uhr im Odeon tun, wo man auch noch einmal Instrumente ausprobieren kann.

Die große Fangemeinde des Lipperland-Orchesters darf sich übrigens schon jetzt wieder auf das traditionsreiche Neujahrskonzert am Donnerstag, 1. Januar 2009 um 20 Uhr in der Alverdissener Mehrzweckhalle freuen, bei dem die Musiker/innen wieder ein großes Programm präsentieren.